



**Pflegekammer Niedersachsen
GESCHÄFTSSTELLE**

Tino Schaft
Marienstr. 3
30171 Hannover

Telefon 0511-920930-53

Fax 0511-920930-949

E-Mail presse@pflegekammer-nds.de

Web www.pflegekammer-nds.de

P R E S S E M I T T E I L U N G

09.01.2019

PFLEGEFACHPERSONEN IN NRW WOLLEN PFLEGEKAMMER

Nordrhein-westfälische Pflegefachpersonen haben sich bei der Befragung zur Errichtung einer Pflegekammer mehrheitlich für eine Kammer ausgesprochen.

Hannover, 09.01.2019 • „Das heute veröffentlichte Ergebnis im einwohnerstärksten Bundesland ist ein Zeichen für die gesamte Bundesrepublik“, sagt Sandra Mehmecke, Präsidentin der Pflegekammer Niedersachsen. Der nordrhein-westfälische Gesundheitsminister Karl-Josef Laumann hat die Ergebnisse der repräsentativen Befragung zur Errichtung einer Landespflegekammer heute vorgestellt. „Die befragten Pflegefachpersonen haben sich für eine schlagkräftige und unabhängige Interessenvertretung in NRW entschieden“, so Mehmecke. Pflegefachpersonen wünschten sich eine starke Stimme, wie sie für andere Berufsgruppen im Gesundheitswesen selbstverständlich ist. „Hätte es eine solche Institution schon vor Jahren gegeben, hätte sich die Situation in der Pflege mit Sicherheit nicht so dramatisch zugespitzt.“

Die Pflegefachpersonen in NRW setzen damit auch ein Zeichen für Qualitätsentwicklung und intensive Auseinandersetzung mit berufsethischen Fragestellungen. Dieses Thema steht auch in der Pflegekammer Niedersachsen ganz weit oben auf der Agenda. „Eine Ethiksatzung befindet sich derzeit in der Beratung“, so Präsidentin Mehmecke. Damit lege die Kammer die Basis für eine starke pflegerische Perspektive in medizinisch-ethischen Entscheidungsprozessen, die bisher dringend fehle.

D I E P F L E G E K A M M E R N I E D E R S A C H S E N

Die Pflegekammer Niedersachsen ist nach den Landespflegekammern in Rheinland-Pfalz und Schleswig-Holstein die dritte und bisher größte Pflegekammer Deutschlands. Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Die Pflegekammer ist den etablierten Heilberufekammern (z. B. Ärztekammer, Apothekerkammer) gleichgestellt. 80.000 bis 95.000 Pflegefachpersonen mit Abschlüssen in der Altenpflege, Gesundheits- und Kranken- sowie Gesundheits- und Kinderkrankenpflege sind Mitglied der Kammer. Die gesetzliche Pflichtmitgliedschaft aller Berufsangehörigen ist zugleich der Garant für demokratisch legitimierte Entscheidungen aller Kammermitglieder. Die Angehörigen der Heilberufe in der Pflege können so die Zukunft ihres Berufsstandes in Niedersachsen mitbestimmen. Die Pflegekammer trägt entscheidend zur Sicherstellung der zukünftigen professionellen pflegerischen Versorgung der Bevölkerung bei.